

Organisatorisches

Kursleitung

Joachim Kansog
RHÖN-KLINIKUM Campus Akademie

Medizinische / fachliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. Alexander Raddatz
Chefarzt Klinik für Anästhesiologie
und Intensivmedizin
RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt

Kursgebühr

5.000,- €

Weitere Informationen und Auskünfte

Joachim Kansog
Kursleitung
joachim.kansog@campus-nes.de
T. 09771 6626042

Katrin Manzau, MA Berufspädagogik
Leitung RHÖN-KLINIKUM Campus Akademie
akademie@campus-nes.de

Bewerbung

Bewerbung

Bitte senden Sie ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen
per Mail oder per Post an untenstehende Adresse.
Folgende Unterlagen werden benötigt:

- › Persönliches Bewerbungs- und Motivations schreiben
- › Zeugnis der staatlichen Prüfung für Gesundheits- und Krankenpflege (oder vergleichbare Eignung, siehe Zielgruppe)
- › Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- › Lebenslauf (Nachweis der einjährigen Berufserfahrung)
- › Ggf. Nachweis über geänderte Namensführung (Heiratsurkunde)

RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt
Campus Akademie
Von-Guttenberg-Straße 11
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

akademie@campus-nes.de
www.campus-nes.de

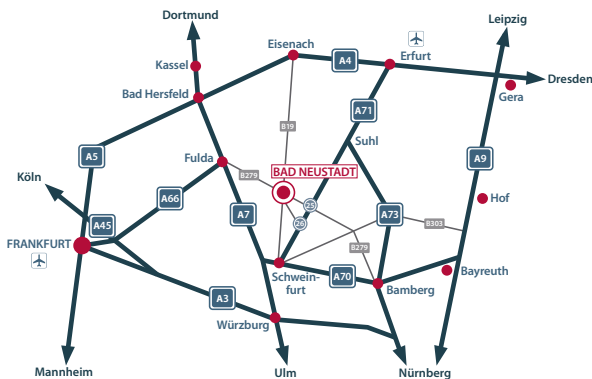


Weiterbildung für Pflegende

Intensiv- und Anästhesiepflege
nach DKG-Richtlinien

Veranstalter

Campus Akademie
RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt



Weiterbildung

Weiterbildung für Pflegende

An Pflegekräfte im Bereich der Intensiv- und Anästhesiepflege werden umfassende Anforderungen gestellt, die eine spezielle Weiterbildung erforderlich machen. Das Ziel der Weiterbildung zur Intensiv- und Anästhesiepflegekraft ist es, Ihnen diese speziellen pflegerischen Kenntnisse zu vermitteln, damit Sie die nötigen pflegefachlichen Kompetenzen entwickeln können.

Die Entwicklung der Kompetenzen für die Versorgung kritisch Kranker erfordert eine gezielte Vermittlung von medizinischem und pflegerischem Wissen. Um eine individuelle Pflege in diesen Ausnahmesituationen planen, durchzuführen und evaluieren zu können, werden Sie die nötigen Fertigkeiten entwickeln.

Dabei steht während der Weiterbildung nicht nur die theoretische Wissensvermittlung, sondern auch die praktische Vertiefung und Umsetzung des Erlernten im Vordergrund.

Rahmenbedingungen

Zielgruppe

Examen nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 oder 2 des Krankenpflegegesetzes oder nach § 1 Abs. 1 des Altenpflegegesetzes **oder**

Examen nach § 1 Abs. 1 oder nach § 58 Abs. 1 oder Abs. 2 des Pflegeberufgesetzes

Zugangsvoraussetzung

mindestens sechs Monate Berufserfahrung im Intensiv- oder Anästhesiebereich

Kursverlauf

- › Dauer 2 Jahre, Beginn i. d. Regel zum 01. September
- › Theorie: 780 Unterrichtsstunden
- › Unterricht in Blockwochen (jeweils Montag bis Freitag) / 1 x Monat, in den Schulungsräumen des RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt, Sommerpause im August
- › Praxis: Pflicht- und Wahleinsatzbereiche mit mindestens 1.800 Stunden, davon mindestens 180 Stunden geplante und dokumentierte Anleitung durch qualifizierte Praxisanleiter auf Grundlage eines strukturierten Praxiskatalogs und zusätzliche Praxisbegleitungen durch die fachpraktische Leitung

Weitere Informationen und die aktuellen Termine finden Sie unter www.campus-nes.de/campus-akademie

Kursinhalte

Theorie

Die Lerninhalte werden gemäß den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) nach aktuellem Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse vermittelt. Diese gliedert sich wie folgt:

› **Basismodul**

- Entwicklung initiieren und gestalten

› **Fachmodule (1 – 7)**

- Kernaufgaben in der Intensivpflege wahrnehmen
- Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen betreuen
- Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Traumata versorgen
- Lebenssituationen wahrnehmen und Entscheidungen begleiten
- pflegerische Aufgaben in der Anästhesie wahrnehmen
- Förderne Konzepte umsetzen
- Spezifische Hygieneanforderungen umsetzen und Menschen mit Infektionserkrankungen versorgen

Praxis

- › Pflichteinsatzbereiche: jeweils mindestens 500 Stunden in den Bereichen operative Intensivpflege, konservative Intensivpflege und Anästhesiepflege
- › Wahlpflichteinsatzbereiche: 300 Stunden in den vorgenannten Einsatzbereichen oder weiteren Funktionsbereichen

Die Einsatzplanung wird von der Kursleitung verbindlich für die Dauer der Weiterbildung erstellt. Es finden drei benotete Leistungsnachweise in der Praxis statt.

Die Fachweiterbildung wird mit einer praktischen und einer mündlichen Abschlussprüfung abgeschlossen. Nach erfolgreichem Bestehen wird Ihnen ein von der DKG bestätigtes Zertifikat und eine Berufsurkunde ausgestellt.